

Der ältere, multimorbide Patient in der Zahnarztpraxis (Band 1 und 2)

H. Sellmann, Band 1: Allgemeinerkrankungen mit zahnärztlicher Relevanz, Spitta, Balingen 2009, ISBN: 978-3-938509-87-6, 228 Seiten, 37 Abb., 35,80 €

Band 2: Alterszahnheilkunde konkret, Spitta, Balingen 2009, ISBN: 978-3-938509-88-3, 225 Seiten, 129 Abb., 35,80 €

Zahnmedizin ist Medizin. Wo wird das deutlicher als bei den älteren, multimorbiden Patienten? Diese Patientengruppe mit ihren komplexen Krankheitsbildern, gehört in steigender Zahl zu unserem Berufsalltag. Bei unseren älteren Patienten müssen wir Zahnärzte auf unser Wissen aus Vorlesungen beispielsweise der Inneren Medizin oder der Pharmakologie zurückgreifen. Bei vielen von uns liegen diese Grundlagen länger zurück und bedingt durch unseren zeitintensiven beruflichen Alltag, bleiben die allgemeinmedizinischen Weiterbildungen häufig zugunsten meist praktisch orientierter zahnmedizinischer Fortbildungen auf der Strecke. Dennoch müssen wir so Vieles ständig im Hinterkopf behalten. Kenne ich alle wichtigen Allgemeinerkrankungen, um die Behandlung des älteren, multimorbiden Patienten sicher zu bewältigen? Kenne ich weiterhin alle Konsequenzen, die diese Allgemeinerkrankungen speziell auf meine geplanten zahnärztlichen Abläufe haben?

Die Behandlung von Seniorinnen und Senioren, die häufig zu den sehr treuen Patienten zählen, stellt sich darüber hinaus häufig als beschwerlich dar. Die Minderung der kognitiven und motorischen Fähigkeiten erfordert eine entsprechende Anpassung der zahnärzt-

lichen Behandlung auf diese Patientengruppe. Mit diesen Büchern liefert Dr. Sellmann, der neben seiner Praxistätigkeit auch als Fortbildungsreferent und Autor mehrerer Fachbücher bekannt ist, einen gelungenen Leitfaden für die Behandlung des älteren, multimorbiden Patienten in der Zahnarztpraxis.

Im ersten der beiden Bände werden Allgemeinerkrankungen mit zahnärztlicher Relevanz vorgestellt. Die Kapitel sind einheitlich aufgebaut und liefern dem Leser alles Wesentliche zu den wichtigsten Krankheitsbildern. Durch das Hervorheben wichtiger Informationen und das jeweils mit „Relevanz für den Zahnarzt“ bezeichnete Kapitelende wird die Praxisorientierung des Buches unterstrichen. Damit eignet sich der erste Band optimal zur schnellen und kompakten Wissensauffrischung der Allgemeinerkrankungen älterer Patienten.

Der zweite Band beleuchtet vielfältige Aspekte der zahnärztlichen Behandlung von älteren Patienten, angefangen von der Gestaltung einer seniorenfreundlichen Praxis über die erfolgreiche Behandlung bis hin zu einer zufrieden stellenden Kommunikation, welche durch praktische Tipps unterlegt sind. Alles, was man wissen muss, um sich einen zufriedenen Stamm an älteren Patienten zu schaffen.



Das vorliegende Werk beschreibt alle Themen in ausreichender Tiefe und stellt zusätzlich editierbare Formulare und Patienteninformationsblätter vor, welche aus dem Internet herunter geladen werden können. Sie eignen sich in hohem Maße für all diejenigen Praktiker, die sich einen Überblick über die komplexe Thematik schaffen wollen. Daneben stellen sie für Studierende zum Beginn des klinischen Kurses einen guten Einstieg dar. Diese Bücher bieten – wie es auch die Untertitel versprechen – ein praxisorientiertes und praxiswirksames Wissen. DZZ

P. Sakic, Greifswald

DIN-Taschenbuch 226 Qualitätsmanagement QM-Systeme und -Verfahren

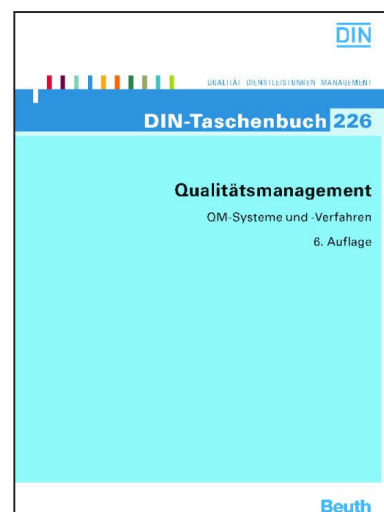
Beuth Verlag, Berlin 2009, ISBN 978-3-410-17007-5, 544 Seiten, 128,00 €

Das DIN-Taschenbuch QM-Systeme und -Verfahren ist bereits in der 6. Auflage erschienen. Es ist auch als E-Book erhältlich.

Normung ist Ordnung. In diesem Buch sind die DIN-Normen, die bei einem Qualitätsmanagementsystem angewendet werden, aufgeführt. Diese werden in aufsteigender Reihenfolge dargestellt. Dabei sind die Fassungen

zum Teil dreisprachig oder in Englisch und in Deutsch.

Die hier aufgeführten Normen befassen sich mit folgenden Teilen eines Qualitätsmanagementsystems. Nach der Planung und dem Aufbau des QM-Systems sind die Normen für die Aufrechterhaltung und ständige Verbesserung aufgeführt. Normen der internen und externen Audits werden ebenso behan-



delt. Zusätzlich sind der Leitfaden für die statistischen Verfahren und der Leitfaden für Qualitätsmanagement in Projekten beschrieben.

Es handelt sich hier um den Original DIN-Text. Im Vorwort wird die Bedeutung der Normierung dargelegt. Normen sind eine Erkenntnisquelle für richtiges Verhalten im Regelfall. Wenn man sich normgerecht verhält, entzieht man sich nicht der Verantwortung für ein korrektes Handeln.

In der Zahnmedizin muss – vom Gesetzgeber verlangt – ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt werden. Auf diesem Sektor gibt es zurzeit sehr viele Angebote. Hier die Spreu vom Weizen zu trennen, ist einem niedergelassenen Zahnarzt kaum möglich. Welches Vorgehen richtig ist und einer Überprüfung stand hält und welches System im konkreten Einzelfall am besten ist, muss natürlich jeder Zahnarzt für sich entscheiden. In diesem Werk sind die Originaltexte der entsprechen-

den Normen aufgeführt. Diese für eine Zahnarztpraxis in Handlungsanweisungen umzusetzen, ist einem Zahnarzt ohne fremde Hilfestellung nur mit diesem Normenbuch leider nicht möglich.

Allen Anbietern von QM-Systemen für die Zahnarztpraxis hingegen sei dieses Buch wärmsten empfohlen. Findet sich doch hier in diesem Taschenbuch, das auch noch regelmäßig aktualisiert wird, eine Sammlung der relevanten DIN-Normen. **DZZ**

K.-R. Stratmann, Köln

Manual Kopf-Hals-Malignome Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge

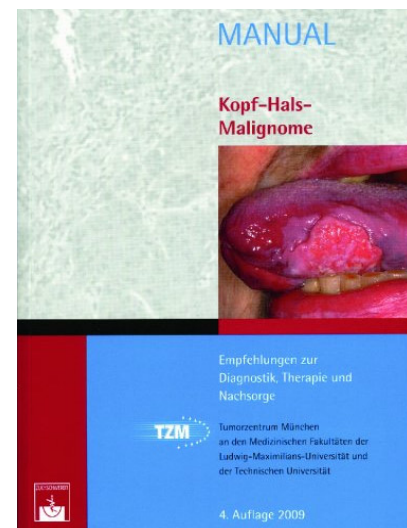
G. Mast (Tumorzentrum München), W. Zuckschwerdt Verlag GmbH, München 2009, ISBN 978-3-88603-938-8, 344 Seiten, 17 Abb., 59 Tab., 18,90 €

Die Projektgruppe der Kopf-Hals-Malignome mit Spezialisten aller beteiligten Fachdisziplinen stellt in der vierten, völlig neu überarbeiteten Auflage die aktuellen Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Kopf-Hals-Malignome vor. Dabei war es die vornehmliche Aufgabe der Projektgruppe das große Fachwissen interdisziplinär zu bündeln und damit einem breiten Kreis in kompakter, übersichtlicher Form darzubieten, was gut gelingt.

Inhaltlich gliedert sich das Manual in einen allgemeinen und einen speziellen Teil. Der allgemeine Teil befasst sich mit den pathohistologischen Grundlagen, epidemiologischen Daten des Tumorregisters München und stellt sämtliche Gesichtspunkte der Diagnostik und Therapie dar. Dabei werden neben allgemeinen Grundsätzen der Chirurgie, Strahlentherapie und Onkologie auch neuere Entwicklungen berücksichtigt und mit wichtigen und aktuellen Literaturstellen hinterlegt. Darüber hinaus findet die Betrachtung der Nachbetreuung mit z. B. rehabilitativen, schmerztherapeutischen, psychologischen

und palliativen Aspekten Eingang und stellt damit den Tumorpatienten in den Mittelpunkt. Der spezielle Teil beinhaltet die Klinik, Diagnostik und Therapie der Kopf-Hals-Malignome gegliedert nach anatomischen Regionen und betrachtet, wie schon im allgemeinen Abschnitt, sowohl etablierte Verfahren als auch aktuelle Ansätze. Einen Schwerpunkt als häufigste Tumorentität bildet die Behandlung von Plattenepithelkarzinomen, wobei die aufgrund der komplexen Anatomie lokalisationsabhängigen Besonderheiten in diagnostischer, therapeutischer und prognostischer Hinsicht ausführlich erörtert werden. Zusätzlich finden sich Kapitel zu Sarkomen, Tumoren im Kindesalter und zu Halslymphknotenmetastasen bei CUP sowie zu Zweitkarzinomen, Tumorrezidiven und systemischer Metastasierung. Insgesamt erscheint lediglich die Ausstattung mit reichhaltigerem Bildmaterial wünschenswert.

Das Manual Kopf-Hals-Malignome bietet eine umfassende, interdisziplinäre, aber dennoch kompakte Übersicht zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge



auf dem aktuellen Stand der Medizin und kann zu einer Verbesserung der Versorgungsqualität der betroffenen Patienten beitragen. Es richtet sich damit sowohl an den interessierten hausärztlichen bzw. zahnärztlichen Kollegen als auch an den Spezialisten der beteiligten Fachdisziplinen. **DZZ**

T. Vollkommer, Regensburg